

Zeitschrift: Werk - Archithese : Zeitschrift und Schriftenreihe für Architektur und Kunst = revue et collection d'architecture et d'art

Band: 64 (1977)

Heft: 10: Salvisberg

Rubrik: Neues aus der Industrie

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

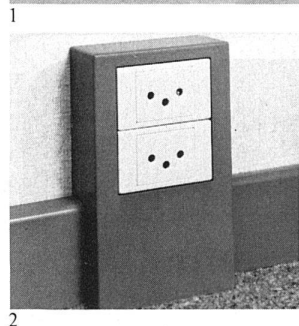
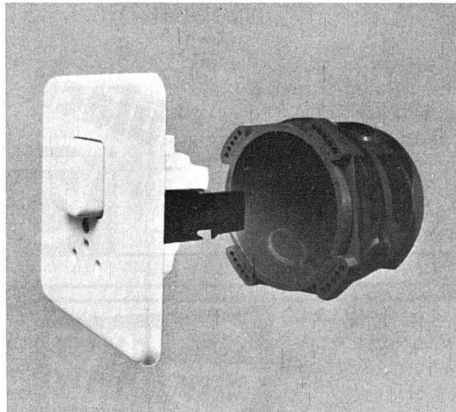
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Neues aus der Industrie • nouveautés industrie

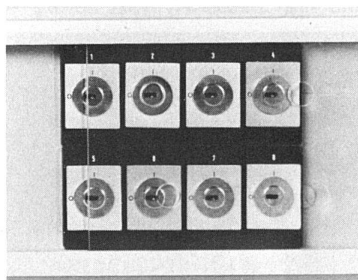
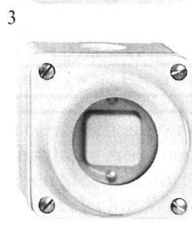
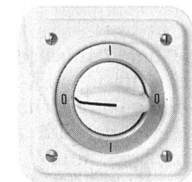
Elektrisches Hausinstallations-Material – Neuheiten



Das Neue Installations-System «NIS» bringt dank schraubenloser Befestigung und schraubenlosem Klemmenanschluss bis zu 70% Montagezeit-Einsparung (Abb. 1).

Das «Combisol-Sockelleisten-System» erleichtert in der Altbau-Renovation die Erweiterung und Modernisierung der elektrischen Anlagen ganz wesentlich. Die Vorteile der Elektro-Installation in der Sockelleiste werden zunehmend auch für Neuinstallationen erkannt (Abb. 2).

Die spritzwassersicheren Bauarten JAP (Abb. 3) und JUP



(Abb. 4) für Auf- und Unterputz, aus schlagfestem Isolierpressstoff ersetzen zum Teil die bisherigen schweren Ausführungen aus Aluminium- und Grauguss. Die Ausführung JUP lässt sich in alle handelsüblichen Einlasskasten Grösse I montieren.

Der neue Waschmaschinen-Zähler-Umschalter «WZU» ist gegenüber den bisherigen Modellen kleiner, schöner – und billiger.

Er gewährleistet die korrekte (amtliche) Stromverrechnung beim Waschen (Abb. 5).

Feller AG, CH-8810 Horgen

neuartigen Dichtung in der Kappe praktisch behoben werden. Die Dichtung hat eine doppelte Wirkung: sie verschliesst die Spitze des Schreibbröhrchens und dichtet gleichzeitig den Vorderteil ab.

Voraussetzung für die einwandfreie Abdichtung ist das

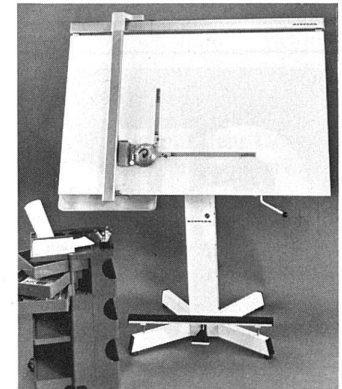
Aufschrauben und Festziehen der Kappe bei längeren Arbeitsunterbrüchen. Mit der neuen Dichtung ist der Prontograph auch nach wochenlangem Nichtgebrauch sofort anschreibbereit. Der Füller soll dabei liegend oder mit nach oben weisender Spitze aufbewahrt werden.

Riefler Zeichenmaschine Prima 1900

Die für Standardansprüche konzipierte Riefler Prima 1900 dürfte allein schon des Preises wegen in manchem Handwerksbetrieb, in Schulen, Lehrlingswerkstätten u.a. zu einem begehrten Hilfsmittel werden.

Dass es sich hier um eine Präzisions-Zeichenmaschine handelt an die recht hohe Anforderungen gestellt werden können, beweist nicht zuletzt der Zeichenkopf: 360°, 15°-Rasterung, Freischaltung, Zwischengradfixierung, Nonius mit 10-Minuten-Teilung und Basisverstellung.

Zur Wahl stehen acht Maschinengrößen; lieferbar für Zeichenanlagen mit Schrägsteller, Säulenzeichentische, normale Zeichentische oder als Einbaumaschine in Schultische aller Fabri-



kate. Selbstverständlich ist auch eine Ausführung für Linkshänder erhältlich.

Schweizer Generalvertretung
Denz & Co. AG, 8021 Zürich.

Neuheit im Zünd-Programm

Form und Funktion hat Zünd schon immer zu verbinden gewusst. Eine gelungene Demonstration dieser Synthese stellt das Polstermöbelmodell 355.00 dar: eine elegante Eckkombination mit formschönem Eckregal, attraktiv durch die eingebaute Beleuchtung. Durch die spezielle Konstruktion der Rückenstütze (Kreuzstütze) und die etwas höher gelagerte Sitzfläche wird hier der Forderung nach anatomisch

richtigem Sitzen voll und ganz Rechnung getragen. Die Sitz- und Rückenrücken sind imitiert und am Korpus festgeheftet, die formschönen Holzteile werden nach Kundenwunsch gebeizt.

Die Gruppe, die es auch in weichem Rindsleder (Modell 354.00) gibt, ist aufgrund ihrer «Elementbauweise» (2- oder 3teiliges Sofa) beliebig variierbar und kombinierbar.



Neuerungen am Tuschefüller Kern Prontograph

Die neue Prontograph-Ausführung weist die folgenden bedeutendsten Neuerungen auf:

Neue Zeichenspitze (Abb.)

Der längere Führungszylinder der das Schreibbröhrchen umhüllenden Metallhülse erleichtert das Einspannen des Prontographen in Hilfsgeräte, wie z.B. Beschriftungsgeräte.

Eine der wichtigsten Neuerungen betrifft die Optimalisierung des Kompensationsvolumens für

die Tusche, der Gewindelänge, des Gewindespiels und der Lage der radialen Belüftungsbohrung. Diese Änderungen bewirken eine wesentliche Verbesserung im Schreibverhalten bei unterschiedlichen Temperatur- und Druckverhältnissen.

Neue Dichtung

Ein allgemeines Übel bei Tuschefüllern, das Eintrocknen von Tusche in der Zeichenspitze, konnte durch den Einbau einer